

„Was wir heute tun,
entscheidet wie die Welt
von morgen aussieht.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Natur
erleben
entdecken
erhalten

Es geht ums Ganze

Alle Menschen brauchen die Natur, um zu überleben. Was wir heute zerstören, können unsere Kinder und Enkel nicht mehr nutzen.

Deshalb stellt uns der Klimawandel vor eine große Herausforderung.

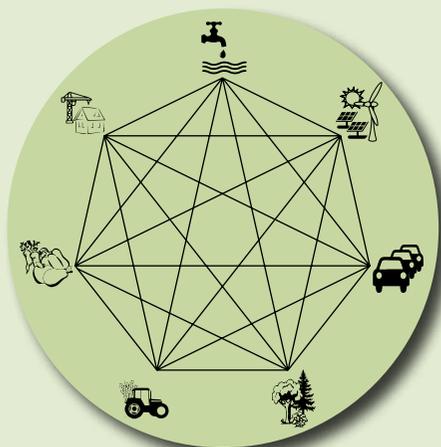
2015 unterzeichneten bei der UN-Klimakonferenz in Paris 196 Länder das **Pariser Klimaschutzabkommen**. Ziel ist die Begrenzung des Temperaturanstiegs auf unter 2 Grad.

Um dieses Ziel zu erreichen, müssen die CO₂-Emissionen stark reduziert werden, das heißt jeder von uns muss dringend sein Leben umweltbewusster und nachhaltiger gestalten ehe es zu spät ist.

Der Klimawanderweg Röttenberg möchte an sieben exemplarisch ausgewählten Tafeln zu Wasser, Energie, Verkehr, Wald, Landwirtschaft, Ernährung, Bauen und Wohnen mit Informationen und Denkanstößen für das Thema Klimaschutz sensibilisieren.

Das Netz

Das Netz soll symbolisieren, dass alle Themen miteinander vernetzt sind. Alles hängt mit allem zusammen, alles hängt voneinander ab.



Röttenberger Klimawanderweg

Nehmen Sie auf dem Röttenberger Klimawanderweg Ihre Umgebung bewusst wahr und genießen Sie die Natur. Die aufgestellten Tafeln wollen Sie aber auch dazu anregen, sich Gedanken zu machen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



Denkanstoß:

Was können wir selbst zum Erhalt unserer Lebensgrundlage beitragen?
Wie und wo können wir selbst aktiv werden?

Tipps für junge Klimaretter



Kinder erhalten Anregungen selbst erste kleine Schritte zu tun.



Wenn Sie den QR-Code durch die Kamera-App ihres Mobiltelefons betrachten, werden Ihnen weitere Informationen zum Weg und zu den einzelnen Stationen auf unserer Internetseite angeboten.



www.aichhalden.de



Klimawanderweg Röttenberg



Im Jahr 2020 ist durch die Covid19-Pandemie das Leben auf der ganzen Welt aus den Fugen geraten. In dieser Zeit haben viele Menschen die Natur neu für sich entdeckt. Doch der Klimawandel und die zunehmende Zerstörung dieser unserer Natur ist eine noch viel größere Bedrohung für die Menschheit. So entstand die Idee zu diesem Klimawanderweg.

Der Weg beginnt bei der Starttafel an der Ortsverwaltung Röttenberg, Alpirsbacher Straße 18. Hier gibt es auch genügend Parkmöglichkeiten.



Dieses Wegzeichen des Klimaweges wird Sie von nun an führen.

Am Friedhof vorbei, auf einem Wiesenweg abwärts, gelangen Sie am Röttenbächle bereits zur ersten Info-tafel. Sie wandern an der Kläranlage vorbei in den Wald hinein, wo Sie auf einem romantischen Pfad entlang des Baches die Heidelbeermühle erreichen. Sie überqueren die Straße, die nach Alpirsbach führt, und steigen auf einem breiteren Waldweg wieder hinauf auf die Höhe des Ortsteils Bach-Altenberg. Auf dieser Hochebene können Sie kurz nach dem Rotzenbrunnen an der Infotafel Wald eine Rast einlegen. Wunderschöne Ausblicke und die über 600 Jahre alte imposante Eiche am Christles-Bauernhof erwarten Sie, wenn Sie weiter dem Wegzeichen folgen. Durch den Eichbuschweg gelangen Sie auf einen Wiesenweg, der Sie an einer Streuobstwiese entlangführt. Schon fast am Ende des Weges lädt S'Café zur gemütlichen Einkehr auf der großen Sonnenterrasse ein. Ein Regiomat bietet regionale Bio-Produkte zum Kauf an. Nach einem kurzen Stück durchs Dorf haben Sie eine weitere Einkehrmöglichkeit im Gasthof Pflug, bevor Sie wieder an Ihren Ausgangspunkt gelangen.



Tourdaten:

Rundtour/Themenweg
 Länge: 5,8 km
 Dauer: 1,5 - 2 Std. Std.
 Höhenmeter: 116 m
 Schwierigkeit: mittel

- S** Start
- 1** Wasser
- 2** Energie
- 3** Verkehr
- 4** Wald (Rastplatz)
- 5** Landwirtschaft
- 6** Ernährung
- 7** Bauen u. Wohnen

- P** Einkehrmöglichkeiten
- P** Parkplatz
- R** Rastplatz
- R** Regiomat
- Naturdenkmal



S Startpunkt
 Ortsverwaltung Röttenberg
 Alpirsbacher Straße 18
 78733 Aichhalden
 Ortsteil: Röttenberg

